

Aktionskreis Freie Senne
c/o Manfred Jäger
Tegelweg 8a
33102 Paderborn

Truppenübungsplatz Senne - Historische Erkundung im Hinblick auf potenzielle Schadstoffbelastungen des Bodens und des Grundwassers

Sehr geehrter Herr Jäger,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 26.10.2017 und die zur Information beigefügte Pressemitteilung des Aktionskreises „Freie Senne“ zum oben genannten Thema.

Die Stadt Paderborn war gemeinsam mit den Kreisen Paderborn, Gütersloh und Lippe am Auftrag des Büros Dr. Kehrt und Lampe aus Detmold zur historischen Erkundung beteiligt und ist entsprechend über die Untersuchungsergebnisse unterrichtet.

Gerade im Zuge der anstehenden Rückgabe der Kasernen, auch im Randbereich des Truppenübungsplatzes Senne (Normandy, Dempsey und Athlone), wird die Stadt Paderborn im Hinblick auf zukünftig mögliche Nachnutzungsmöglichkeiten darauf achten, dass Schadstoffpotenziale auf den Kasernen soweit wie möglich ermittelt und saniert werden.

Das weitere Verfahren der Prüfung von Risiken aus möglichen Schadstoffbelastungen des Bodens und des Trinkwassers auf dem Truppenübungsplatz Senne wird beim zuständigen Kreis Paderborn bearbeitet.

Die Frage zum weiteren Umgang mit dem Truppenübungsplatz Senne nach dem Abzug der britischen Streitkräfte, wird im Rahmen des Rückgabeverfahrens vom Bund als Eigentümer und möglichem Nachnutzer zu beantworten sein.

Für Rückfragen steht Ihnen der Konversionsbeauftragte Herr Jürgenschellert (Tel. 88-1363) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Michael Dreier". The signature is written in a cursive style with a large initial "M".

Michael Dreier

Kreis Paderborn • Postfach 1940 • 33049 Paderborn

Aktionskreis
Freie Senne
Herrn Manfred Jäger
Tegelweg 8 a
33102 Paderborn

Der Landrat

Dienstgebäude:
Aldegreverstraße 10 - 14

Amt 66 - Umweltamt
Ansprechpartner:
Herr Kasemann

Zimmer: 0 03 02
Tel.: 0 52 51 3 08 - 6600
Fax: 0 52 51 3 08 - 6699
Mail: KasemannK@kreis-paderborn.de
Web: www.kreis-paderborn.de
Mein Zeichen:

Datum 15.11.2017

Ihr Schreiben vom 26.10.2017

Sehr geehrter Herr Jäger,

das Büro Dr. Kerth & Lampe Geo-Informatik GmbH hat im Auftrag des Kreises Paderborn die Historische Recherche zum Truppenübungsplatz Senne und den zugehörigen Kasernenstandorten im Spätsommer dieses Jahres zum Abschluss gebracht.

Seit etwa zwei Wochen nun liegen die zugehörigen Unterlagen vollständig vor, so dass ich nach Sichtung den an der Untersuchung beteiligten Behörden, Dienststellen und natürlich auch den Britischen Streitkräften jeweils ein Exemplar zusenden konnte.

Mit den jetzt vorliegenden Ergebnissen ist eine hervorragende Arbeitsgrundlage für alle künftigen Überlegungen gegeben.

Ich hatte mit Dr. Kerth vereinbart, dass selbstverständlich nach Fertigstellung des Gutachtens auf Nachfrage er auch im Aktionskreis Freie Senne die wesentlichen Inhalte vortragen kann. Insofern freut es mich von Ihnen zu hören, dass Sie Gelegenheit gefunden haben, in eine lebhaftige Diskussion mit Dr. Kerth einsteigen zu können.

Zwischenzeitlich ist auch die von Ihnen angekündigte Pressemitteilung des Aktionskreises Freie Senne veröffentlicht worden. Darin wird völlig korrekt wiedergegeben, dass tatsächlich zwar keine akute Gefährdung erkennbar ist, dennoch aber vertiefende Betrachtungen anzustellen sind.

Im Rahmen der Vorstellung des Gutachtens durch Dr. Kerth im zuständigen Ausschuss des Kreistages wiesen im Anschluss auch die Kreistagsmitglieder darauf hin, dass aus ihrer Sicht nun über weitere Untersuchungen nachzudenken sei.

c:\users\kasmann\appdata\local\microsoft\windows\temporary internet files\content.outlook\cbvy017s\schreiben an aktionskreis freie senne - 15-11-17.docx



Besuchszeiten:

Allgemein

Mo-Fr 8.30 - 12.00 Uhr
Do 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Straßenverkehrsamt

Mo-Fr 7.30 - 12.00 Uhr
Di 14.00 - 16.00 Uhr
Do 14.00 - 18.00 Uhr

Mit Bus und Bahn zu uns:

Fußweg vom Bahnhof Paderborn
zum Kreishaus
ca. 3 Minuten

Konten der Kreiskasse

Sparkasse Paderborn-Detmold
IBAN DE26 4765 0130 0001 0340 81
Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold
IBAN DE89 4726 0121 8758 0000 00
Postbank Dortmund
IBAN DE13 4401 0046 0009 5924 62

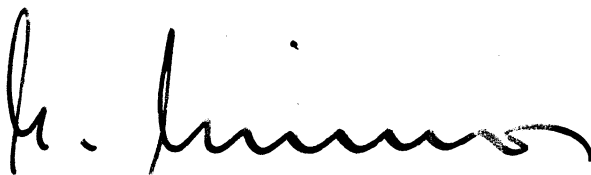
(BLZ 476 501 30) 1 034 081
BIC WELADE3LXXX
(BLZ 472 601 21) 875 8000 000
BIC DGPBDE3MXXX
(BLZ 440 100 46) 95 92 - 462
BIC PBNKDEFF

Erste Gespräche in Zusammenhang mit der Frage, inwieweit solche weiteren Untersuchungen auch vom Land Nordrhein-Westfalen gefördert werden, habe ich zwischenzeitlich mit der Bezirksregierung Detmold geführt. Die zugehörigen aus förderungstechnischen Gründen erforderlichen Schritte wurden bereits von mir angeleitet. Auch im Rahmen der jetzt anstehenden Haushaltsberatungen für den Haushalt 2018 sind von mir bereits die Eckpunkte der Finanzierung weiterer Untersuchungen in den Haushaltsplanentwurf eingestellt.

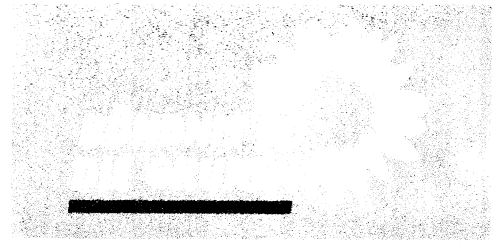
Es ist vorgesehen, im Jahr 2018 mit den von Dr. Kerth skizzierten ergänzenden orientierenden Untersuchungen des Grundwassers zu beginnen. Zunächst aber sind die fördertechnischen Voraussetzungen hierfür zu schaffen.

Die Thematik des Truppenübungsplatzes Senne und der zugehörigen Kasernenstandorte wird uns sicherlich in den nächsten Jahren noch weiter beschäftigen. Allein die Stadt Paderborn wird im Zuge der Konversion auf die jetzt schon vorliegenden Untersuchungen des Büros Dr. Kerth künftig immer wieder zurückgreifen können. Insofern ist jetzt ein wichtiger Grundstock für weitere Planungen gelegt worden.

Mit freundlichen Grüßen



Manfred Müller



HELGA LANGE, SCHULTENSTRASSE 6, 33790 HALLE (WESTF.)

Herrn
Manfred Jäger
Tegelstraße 8a

33102 Paderborn

**FRAKTION IM
KREISTAG GÜTERSLOH**

Helga Lange
Fraktionssprecherin

Schultenstraße 6
33790 Halle/Westf.
Tel: (05201) 82 82 48
Fax: (05201) 66 52 32
gruene@helga-lange.de

Halle Westf. 06.12.2017

Sehr geehrter Herr Jäger,

vielen Dank für Ihren Brief und die beigefügte Pressemitteilung. Die Untersuchung liegt uns allerdings nicht vor.

Ich habe die Kreisverwaltung Gütersloh angeschrieben und um die Ergebnisse gebeten, allerdings noch keine Antwort.

Die Kreistagsfraktion von Bündnis90/Die Grünen steht geschlossen hinter der Forderung, einen Nationalpark Senne einzurichten. Für den einzigartigen Naturraum Senne kann es aus unserer Sicht nur den Schutzstatus Nationalpark geben. Wir bedauern sehr, dass es im Kreistag für diese Forderung keine Mehrheit gibt.

Wir werden auch in Zukunft mit den uns zur Verfügung stehenden Mittel am Ziel „Nationalpark Senne“ intensiv arbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

Helga Lange
Fraktionsvorsitzende
Bündnis90/Die Grünen im Kreistag Gütersloh